

FRESSPLÄTZE UND WASSERVERSORGUNG

Damit Milchkühe hohe Leistungen ohne gesundheitliche Einbußen erzielen können, ist die bedarfsgerechte Versorgung mit Futter und der permanente Zugang zu Wasser eine Grundvoraussetzung. Mängel in der Futter- und Wasserversorgung führen zu einer reduzierten Futteraufnahme, Stoffwechselstörungen und damit zu einer Beeinträchtigung des Tierwohls.

ANZAHL FRESSPLÄTZE

Bei Fressplätzen mit Nackenholm definiert die Länge des Futtertisches die Anzahl der Fressplätze. Alle Fressplätze pro Gruppen, unabhängig von der Art der Fressplatzgestaltung, ergeben die Gesamtzahl der vorhandenen Fressplätze, wobei ein Fressplatz mit 0,75 m kalkuliert wird.

WASSERVERSORGUNG

Schritt 1: Prüfung der Funktionsfähigkeit u. der Durchflussrate

Der Wassernachfluss wird durch das Öffnen des Tränkeventils über 30 Sekunden anhand der ausströmenden Wassermenge ermittelt. Bei Trogtränken mit großem Vorratsbehälter, wird die Funktionsfähigkeit des Nachflusses geprüft. Die genaue Nachflussgeschwindigkeit muss nicht ermittelt werden. Zapfentränken ermöglichen keine artgemäße Wasseraufnahme, auch der Nachlauf ist unzureichend, diese Tränken werden nicht berücksichtigt.

Tränke	Minstdurchflussrate (l/30 sec)
Einzeltiertränke	5
Tränke für mehrere Tiere	10

Schritt 2: Prüfung d. Tränkestellenanzahl mit ausreichender Durchflussrate

Für jede Tiergruppe werden die Tieranzahl und die Anzahl der Tränkestellen mit ausreichender Durchflussrate erfasst. Eine Tränke die länger als eine Kuhlänge ist (ca. 240 cm) sowie Tränken, die von beiden Seiten zugänglich sind werden als zwei Tränkestellen gesehen.

Anzahl Tiere pro Gruppe	Mindestanzahl funktionsfähige Tränkestellen
≤ 20	2
21 - 40	3
41 - 60	4
61 - 80	5
81 - 100	6

INFO

Ein unzureichendes Angebot an Fressplätzen und Tränkestellen führt zu:

- ▶ Verdrängung rangniederer Tiere
- ▶ verlängerte Steh- und damit verkürzte Ruhezeiten
- ▶ reduzierte Futter- und Wasseraufnahme
- ▶ Unruhe und Stress
- ▶ Leistungseinbußen
- ▶ Stoffwechselstörungen

ZIELWERT

Ziel ist ein Tier-Fressplatzverhältnis von 1:1 bzw. 75 cm Futtertisch/Tier. Bei horntragenden Rindern 95 cm Fressplatz/Tier. Für Gruppen ≤ 20 Kühe sollten 2 Tränkestellen vorhanden sein. Für je 20 weitere Kühe sollte eine zusätzliche Tränkestelle vorgehalten werden. In Anbindehaltung wird ein Tier-Tränken-Verhältnis von 1:1 empfohlen.

